

**4485 a**

**Bericht und Antrag  
des Regierungsrates an den Kantonsrat  
zum Postulat KR-Nr. 370/2004  
betreffend Schaffung gesetzlicher Grundlagen  
für rauchfreie Räume in öffentlichen Gebäuden**

(vom . . . . .)

*Der Kantonsrat,*

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 12. März 2008 und der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit vom 20. Mai 2008,

*beschliesst:*

I. Das Postulat KR-Nr. 370/2004 betreffend Schaffung gesetzlicher Grundlagen für rauchfreie Räume in öffentlichen Gebäuden wird abgeschrieben.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 20. Mai 2008

Im Namen der Kommission  
für soziale Sicherheit und Gesundheit  
Der Präsident:            Der Sekretär:  
Urs Lauffer                Roland Brunner

---

\* Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit besteht aus folgenden Mitgliedern: Urs Lauffer, Zürich (Präsident); Hansruedi Bär, Zürich; Oskar Denzler, Winterthur; Hans Fahrni, Winterthur; Ornella Ferro, Uster; Ruth Frei-Baumann, Gibswil; Eva Gutmann, Zürich; Willy Haderer, Unterengstringen; Hans-Peter Häring, Wettswil a. A.; Emy Lalli, Zürich; Katharina Prelicz-Huber, Zürich; Lorenz Schmid, Männedorf; Silvia Seiz-Gut, Zürich; Theresia Weber-Gachnang, Uetikon a. S.; Erika Ziltener, Zürich; Sekretär: Roland Brunner.

**Begründung:**

Die Kommission schliesst sich den Erwägungen des Regierungsrates in der Weisung zur Vorlage 4485 in allen Punkten an.

Das neue Gesundheitsgesetz und der Entwurf der Verordnung über die Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs erfüllen das Anliegen des Postulates vollumfänglich, da alle erwähnten öffentlichen Gebäude vom neuen Gesundheitsgesetz erfasst werden. Die Schaffung einer weiteren gesetzlichen Grundlage für rauchfreie Räume in öffentlichen Gebäuden erübrigt sich daher.